



PRIMAR  
**SCHULE**  
BALGACH



# **Geschäftsbericht 2025**

## **Rechnung 2025 / Budget 2026**

## Inhaltsverzeichnis

Editorial	101
Bericht Schulrat	102
Personelles	107
Schülerzahlen	109
Bericht Schulleitung	110
Erfolgsrechnung	114
Neue Ausgaben	117
Investitionsrechnung	118
Bilanz per 31.12.2025	119
Weiteres zur Jahresrechnung	120
Anhang zur Jahresrechnung	121
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	123
Anträge	124
Anmerkungen	125
Behörden, Verwaltung und Lehrpersonen	126

## Bürgerversammlung

**Mittwoch, 01. April 2026, 19.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle Riet**

## Abstimmungsvorlagen

- 1. Jahresrechnung 2025**
- 2. Budget 2026**
- 3. Allgemeine Umfrage**



Anna Sanseverino Büchel  
Schulratspräsidentin

Liebe Schulbürgerinnen und Schulbürger  
Geschätzte Leserinnen und Leser

Mit dem vorliegenden Geschäftsbericht lade ich Sie herzlich ein, einen Einblick in das vergangene Schuljahr zu gewinnen. Auf den folgenden Seiten wird sichtbar, was an unserer Schule alles geschehen ist: im Unterricht, in Projekten, in der Zusammenarbeit mit internen und externen Anspruchsgruppen und im täglichen Miteinander. Der Bericht zeigt, wie vielfältig, engagiert und lebendig der Schulalltag wiederum gestaltet wurde, und soll dazu anregen, diese Entwicklungen bewusst nachzuvollziehen.

Das vergangene Jahr war geprägt von intensiver Arbeit, wertvollen Begegnungen und wichtigen Weichenstellungen. Lehrpersonen, Schulleitung, Mitarbeitende der Schulverwaltung und des Hausdienstes sowie der Schulrat haben sich mit grossem Engagement für einen verlässlichen und qualitativ hochwertigen Schulbetrieb eingesetzt. In einer Zeit, die von Unsicherheiten und schnellen Veränderungen geprägt ist, ist es mir besonders wichtig, dass unsere Schule insbesondere für die Kinder ein Ort der Stabilität, der Sicherheit und der Orientierung bleibt. Ein Ort, an dem Beziehungen gepflegt werden und ein positives Lernumfeld im Zentrum steht.

Mit der Zustimmung der Stimmberechtigten zum Baukredit für das neue Schulhaus konnte im vergangenen Jahr ein bedeutender Meilenstein gelegt werden. Für dieses klare Zeichen des Vertrauens danke ich Ihnen herzlich. Das Projekt befindet sich mittlerweile in der Umsetzungsphase und läuft auf Hochtouren. Nach aktuellem Stand dürfen wir davon ausgehen, dass noch in diesem Sommer mit den Bauarbeiten begonnen werden kann. Damit schaffen wir zeitgemässe Lernräume und investieren nachhaltig in die Zukunft unserer Kinder und unserer Schule.

Gleichzeitig bewegen wir uns als Schule in einem anspruchsvollen gesellschaftlichen und finanziellen Umfeld. Steigende Kosten, veränderte Erwartungen und begrenzte Ressourcen erfordern eine sorgfältige Abwägung zwischen notwendigen Investitionen und finanzieller Verantwortung. Der Schulrat ist sich dieser Herausforderung bewusst und

setzt sich mit grossem Engagement dafür ein, diese Balance verantwortungsvoll, transparent und vorausschauend zu gestalten.

Der Blick zurück ist jedoch nur ein Teil dieses Geschäftsberichts – denn wer verantwortungsvoll handeln will, muss Vergangenes reflektieren und gleichzeitig den Mut haben, nach vorne zu schauen. Auf den folgenden Seiten werden die Legislaturziele 2025–2028 vorgestellt, die den Rahmen für die Weiterentwicklung unserer Schule bilden. Ein zentraler Schwerpunkt liegt dabei auf der Weiterentwicklung des Zukunftsbildes der Schule Balgach sowie auf der gemeinsamen Definition von Haltungen und Werten.

Dieser Entwicklungsprozess umfasst bewusst auch eine vertiefte Reflexion unserer heutigen Schule. Wir setzen uns mit Fragen auseinander wie zum Beispiel: Wie erleben Kinder ihren Schulalltag? Welche Rahmenbedingungen fördern erfolgreiches Lernen? Wie gelingt die Zusammenarbeit im Team, mit Eltern und mit externen Partnern? Wo erkennen wir Grenzen, die neue Denkansätze und Lösungen erfordern? Diese Reflexion hilft uns, Bewährtes zu sichern und gleichzeitig offen zu sein für notwendige Veränderungen.

Gemeinsame Haltungen und Werte sollen uns dabei Orientierung geben und unser tägliches Handeln leiten. Für mich ist in diesem Zusammenhang eine offene, aufrechte, ehrliche und transparente Kommunikation zentral. Sie bildet die Grundlage für Vertrauen und eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern, Behörden und Öffentlichkeit. Nur im Dialog können wir den wandelnden Bedürfnissen unserer Gesellschaft begegnen und die Schule als verlässlichen Lern- und Lebensraum weiterentwickeln.

Zum Schluss möchte ich allen danken, die sich tagtäglich für unsere Schule einsetzen. Mein Dank gilt den Lehrpersonen, der Schulleitung, allen Mitarbeitenden, den Mitgliedern des Schulrates sowie allen weiteren Beteiligten. Mit ihrem Fachwissen, ihrem Engagement und ihrer Haltung tragen sie wesentlich dazu bei, dass unsere Schule ein verlässlicher Ort des Lernens, des Vertrauens und der Gemeinschaft ist – heute und in Zukunft. Mein Dank gebührt ebenfalls allen Eltern und Erziehungsberechtigten, die sich auf vielfältige Weise für unsere Schule einsetzen.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihr Interesse an unserer Schule.

A handwritten signature in blue ink that reads "Anna Sanseverino Büchel".

Anna Sanseverino Büchel  
Schulratspräsidentin

### Sitzungen und Retraiten

In seinen Sitzungen behandelte der Schulrat im Jahr 2025 verschiedene Themen und Geschäfte. Neben 10 ordentlichen und einer ausserordentlichen Schulratssitzung traf sich der Schulrat zu einer Retraite und einer gemeinsamen Sitzung mit dem Gemeinderat. Zusätzlich fanden zahlreiche Sitzungen in den verschiedenen Kommissionen statt.

In der Retraite vom 9. Mai 2025 behandelte der Schulrat eingehend die Legislaturziele bis 2028.

#### 1) Bau/Infrastruktur Breite Areal

- Umsetzung und Bau des neuen Schulhauses
- Machbarkeitsstudie / Gesamtkonzept zum gesamten Breite Areal
- Analyse: Wie weiter mit den bestehenden Reserven

#### 2) Pädagogik

- Weiterentwicklung des Zukunftsbildes der Schule Balgach
- Definition von gemeinsamen Haltungen und Werten

#### 3) Prozesse und Dokumente

- Prozesse und Dokumente effizient gestalten, optimieren und digitalisieren
- Überprüfung und Weiterentwicklung der Finanzverwaltungsprozesse

#### 4) ICT

- Sicherstellen einer langfristig stabilen und effizient funktionierenden IT-Infrastruktur und deren Support

### Pädagogik

Die Pädagogische Kommission beschäftigte sich im vergangenen Jahr erneut mit einer Vielzahl pädagogischer Fragestellungen und strategischer Entwicklungen, die den Schulalltag wesentlich prägen.

Ein Thema war die Weiterentwicklung der Hausaufgabenhilfe. Dieses Angebot hat sich in den letzten Jahren stark verändert und wurde deshalb versuchsweise auf drei Wochentage ausgebaut. Auch die Ausschreibung sowie die organisatorische Ausgestaltung wurden überarbeitet, um den Kindern eine verlässliche und qualitativ gute Lernunterstützung zu bieten.

Die Thematik der Elterntaxis beschäftigte die Schule weiterhin stark. Die Zunahme des motorisierten Hol- und Bringverkehrs rund um die Schulhäuser erfordert eine kontinuierliche Sensibilisierung. Verschiedene Kommunikationsmassnahmen - unter anderem Beiträge in der Schulzeitung sowie ein Elternflyer - haben den Fokus daraufgelegt, die Bedeutung eines zu Fuss zurückgelegten Schulwegs hervorzuheben.

Ein weiterer bedeutsamer Schwerpunkt war die Auseinandersetzung mit der zunehmenden Zahl anspruchsvoller Schülerinnen und Schüler. Die Kommission befasste sich intensiv mit Fragen der Haltung, der Werteorientierung und



**Starke Kinder gehen zu Fuss!**

**Liebe Eltern**

Mehr Autos führen zu mehr Gefahr und zu mehr Unfällen! Zum Schutz unserer Kinder haben Schulleitung, Lehrpersonen und besorgte Eltern folgende Bitte an alle Eltern:

**Lasst die Kinder laufen!**

Falls Sie Sorge haben Ihrem Kind könnte etwas zustossen, so begleiten Sie es zu Fuss in Kindergarten oder Schulhaus. Schlechtes Wetter ist für die Kinder übrigens kein Problem.

Und falls es ausnahmsweise einmal gar nicht anders geht, setzen Sie Ihr Kind bitte an öffentlichen Parkplätzen ab. Tun Sie es nicht auf dem Schulhausplatz! Auch wenn es nur kurz ist, haltende Autos auf den Fusswegen und Ballungszonen der anderen Kinder, sind eine Gefahr für alle.

Wir danken Ihnen für die Unterstützung und dafür, dass Sie sich an die Empfehlungen halten - zum Wohle alle Kinder.

Balgach, Mai 2025



Elternflyer Schulweg

der Stärkung der Lehrpersonen. Zur Vertiefung dieser Thematik wurde sie im gesamten Lehrerteam behandelt und es wurde eine Projektgruppe aus Lehrpersonen und Schulleitung initiiert. Laufend werden weitere Schritte und Umsetzungen folgen.

Im Bereich der Dispensen im Sinne der Begabungsförderung wurden insbesondere wiederkehrende Sportdispensen thematisiert. Um den Umgang damit zu klären und zu vereinheitlichen, wurde ein Kodex erarbeitet, der von Kind, Eltern und Lehrpersonen gemeinsam besprochen und unterzeichnet wird. Ziel ist es, für alle Beteiligten Transparenz zu schaffen und die Verantwortung wahrzunehmen.

Auch die Begabungsförderung wurde eingehend analysiert. Derzeit erfolgt die Förderung klassenintern im Rahmen der Differenzierung nach der IIM-Methode. Die Pädagogische Kommission prüft die Weiterentwicklung und den Ausbau dieses Angebots in enger Zusammenarbeit mit den Beteiligten.

Auch im Jahr 2025 zeigte sich, wie breit das Spektrum pädagogischer Fragestellungen ist, mit denen sich die Schule beschäftigt. Die Pädagogische Kommission wird viele dieser Themen weiter begleiten und gemeinsam mit Lehrpersonen, Schulleitung und weiteren Beteiligten tragfähige Lösungen erarbeiten.

### Liegenschaften / Bau

Nach der Bürgerversammlung vom 3. April 2025 konnte der Auftrag zur Entfernung der unschönen Sprayereien am Kindergarten Eichholz erteilt werden. Nach den Strahlarbeiten nahm der Maler noch kleinere kosmetische Ausbesserungen vor. Inzwischen ist alles wieder in einwandfreiem Zustand. Der entstandene Schaden wurde von der Versicherung übernommen.

Im Frühling wurden mit Hilfe einer grossen Hebebühne sämtliche Konsolen an der Fassade des Schulhauses Berg kontrolliert. Bereits im Jahr 2024 waren alle Sonnenschutzgläser demontiert worden, nachdem festgestellt worden war, dass mehrere Träger nicht mehr gerade standen und einzelne Gläser kurz davor waren, herunterzufallen. Bei der erneuten Kontrolle zeigte sich, dass mehrere glashaltende Konsolen locker waren. In Zusammenarbeit mit einem Spengler wurde die Fassade geöffnet. Dabei stellte sich heraus, dass mehrere Konsolen aus dem Ziegelmauerwerk ausgebrochen waren. Mithilfe zusätzlicher Befestigungen und Klebeanker konnten alle wieder fachgerecht fixiert werden. Anschliessend wurde die Fassade wieder geschlossen. In diesem Zusammenhang konnte auch der Dachrand an einer problematischen Stelle erneuert und fachgerecht abgedichtet werden.

Vor den Sommerferien wurden alle 165 Wetterschutzgläser gereinigt. Die defekten Gläser wurden ausgemessen und neu bestellt. Nach dem Eintreffen der neuen Gläser erfolgte die Montage sämtlicher Gläser mit einem grossen Kranwagen. Alle Gummiauflager wurden erneuert und zusätzlich verklebt. Rückblickend sind wir froh, dass der Schaden rechtzeitig erkannt wurde.

In der ersten Woche der Sommerferien wurde im Kindergarten Horst der zweite Parkettboden abgeschliffen und neu versiegelt. Damit befinden sich nun beide Kindergartenböden wieder in einem guten Zustand.

Ebenfalls in den Sommerferien wurde auf dem Breiteareal das Schulraum-Provisorium gestellt. Nach den abgeschlossenen Vorarbeiten wurden die einzelnen Container zu einem Ganzen zusammengefügt. Der neue Schulraum bietet zwei Klassen Platz und bleibt bis zum Bezug des neuen Schulhauses auf der Spielwiese stehen.



Container aussen



Container innen

Im Schulhaus Berg wurde ein weiteres Klassenzimmer auf LED-Beleuchtung umgerüstet, und auch das Treppenhaus erhielt neue Leuchten.

Bereits im Jahr 2024 hatte der Gärtner darauf hingewiesen, dass die Silberpappel im Kindergarten Eichholz vermutlich nicht mehr gesund sei. Diese Einschätzung wurde vom Förster bestätigt. Ende 2025, nach vollständigem Laubfall, wurde die Silberpappel durch die Rheintal Forst AG gefällt und abtransportiert. Bei der Begutachtung des Stammes bestätigte sich die zuvor festgestellte Krankheit.



Visualisierung neues Schulhaus Breite

Die Entwicklung des Breiteareals war auch im vergangenen Berichtsjahr ein wichtiges und zeitintensives Thema. Damit verbunden konnte das geplante Neubauprojekt erfolgreich weitergeführt werden. Der Erfolg fand seinen Höhepunkt in der Annahme des Baukredits im September 2025 durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Damit sind die Weichen für das neue Schulhaus erfolgreich gestellt. Wir blicken mit Freude auf den für den Sommer 2026 geplanten Spatenstich.

### Medien und Informatik

Im Jahr 2025 standen im Bereich Informatik organisatorische Veränderungen sowie gezielte Investitionen in die bestehende Infrastruktur im Vordergrund. Ziel war es, den stabilen Betrieb sicherzustellen und gleichzeitig wichtige Weichen für die zukünftige Ausrichtung zu stellen.

Im Rahmen des bewährten Lern- und Medienkonzepts wurden die 5. Klassen zu Beginn des Schuljahres mit Schülernotebooks ausgestattet. Damit konnte die persönliche Geräteausstattung wie vorgesehen weitergeführt werden. Zusätzlich wurden 12 Schülernotebooks in der 4. Klasse ersetzt, um auch dort einen zeitgemässen und zuverlässigen Einsatz der Geräte zu gewährleisten. Für die Lehrpersonen wurden 17 Notebooks erneuert, was insbesondere im Hinblick auf die tägliche Unterrichtsvorbereitung und die Zusammenarbeit in den digitalen Systemen von grosser Bedeutung ist. Zudem wurde ein Schulzimmer mit einer interaktiven Wandtafel ausgerüstet, da die vorhandene Beameranlage defekt war.

Neben der Beschaffung von Hardware war das Jahr 2025 geprägt von einer bedeutenden personellen Veränderung. Der bisherige interne Informatiker ist aus der Organisation ausgetreten. In der Folge wurde die Betreuung der schulischen Informatik an einen externen Dienstleister übergeben. Diese Umstellung erforderte eine sorgfältige Übergabe und klare Zuständigkeiten, um den reibungslosen Betrieb weiterhin sicherzustellen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Vorbereitung der Geräteverwaltung mit Microsoft Intune. Diese Arbeiten bilden die Grundlage für die schrittweise Ablösung der schulinternen Server und unterstützen die langfristige Ausrichtung hin zu einer zentralen, cloudbasierten Geräte- und Benutzerverwaltung.

Auf regionaler Ebene fanden mehrere Sitzungen zur Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich IT zwischen den Schulen im Einzugsgebiet der Oberstufe Mittelrheintal (OMR) statt. Der Austausch von Erfahrungen, das Abstimmen von Standards sowie gemeinsame Lösungsansätze tragen dazu bei, Synergien zu nutzen und die Informatikinfrastruktur nachhaltig weiterzuentwickeln.

Zusammenfassend war das Jahr 2025 ein Jahr der Konsolidierung und Neuorganisation. Trotz personeller Veränderungen konnte die technische Ausstattung der Schule gezielt erneuert und wichtige Vorarbeiten für zukünftige Entwicklungen im Bereich Informatik geleistet werden.

## Zusammenarbeit

### Jahresbericht Musikschule 2025

Wolfgang Amadeus Mozart brachte es einst auf den Punkt: «Ohne Musik wäre alles nichts.» Dieser Gedanke begleitet auch den Rückblick auf das Musikjahr 2025 der Musikschule «Musik im Zentrum». Musik schafft Begegnung, weckt Emotionen und verbindet Menschen über Generationen hinweg. All dies durfte auch im vergangenen Jahr in vielfältiger Weise erlebt werden – getragen von grossem Engagement, viel Herzblut und der spürbaren Freude am gemeinsamen Musizieren.

Traditionell begann das Jahr im Januar mit dem Neujahrskonzert im Widenbaumsaal Widnau. Das Jugendsinfonieorchester eröffnete das Musikschuljahr 2025 in beeindruckender Form und begeisterte das zahlreich erschienene Publikum. Eine besondere Note erhielt das Konzert durch die Zusammenarbeit mit der Ballettschule Rossetti aus Au, deren tänzerische Beiträge das musikalische Programm bereicherten und bereits einen Vorgeschmack auf das gemeinsame Grossprojekt im Mai gaben.

Ein neues und sehr gelungenes Format wurde im Bereich der frühen musikalischen Förderung eingeführt. Mit dem sogenannten Teppichkonzert erhielten die Musikgartenkinder die Möglichkeit, Musik in einem geschützten und kindgerechten Rahmen unmittelbar zu erleben. Während rund 30 Minuten durften die Kinder sitzend oder liegend der live gespielten

Musik lauschen und den Musikerinnen und Musikern aus nächster Nähe zuschauen. Die positiven Rückmeldungen von Kindern, Eltern und Lehrpersonen waren so erfreulich, dass dieses Angebot künftig fest ins Jahresprogramm aufgenommen wird.

Im Frühling fanden erneut die MiZmiX-Konzerte statt, die auch 2025 an mehreren Abenden viele Besucherinnen und Besucher anzogen. Die grosse Bandbreite der Musikschule wurde dabei eindrücklich sichtbar: von Solobeiträgen über Ensembles bis hin zu Pop- und Streicherformationen. Kurz vor den Frühlingsferien bot die Instrumentenvorstellung interessierten Familien die Gelegenheit, das vielfältige Angebot kennenzulernen und verschiedene Instrumente selbst auszuprobieren. Für viele Kinder war dies ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu ihrem persönlichen musikalischen Einstieg.

Über das gesamte Jahr verteilt fanden in den verschiedenen Gemeinden rund 50 Klassenkonzerte statt. Diese Konzerte sind ein zentraler Bestandteil der Musikschularbeit und bieten den Schülerinnen und Schülern eine wertvolle Plattform, ihre Fortschritte zu zeigen. Gleichzeitig stärken sie die Verbindung zwischen Musikschule, Elternhaus und Öffentlichkeit. Der grosse Publikumsaufmarsch zeigte eindrücklich, wie breit die Musikschule in der Region verankert ist.

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war im Mai das gemeinsame Musiktheaterprojekt «Karneval der Tiere» von Camille Saint-Saëns. Das Jugendsinfonieorchester realisierte dieses Werk zusammen mit der Ballettschule Rossetti in der Mehrzweckhalle Berneck. In mehreren Aufführungen entstand ein eindrucksvolles Zusammenspiel von Musik und Tanz, das Menschen aller Altersgruppen gleichermaßen begeisterte.

Kurz vor den Sommerferien fand wiederum der Stufencheck in Zusammenarbeit mit der Musikschule Am Alten Rhein statt. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler stellten sich einer Jury, präsentierten ein Pflicht- und ein Selbstwahlstück und absolvierten einen Theorieparcours. Die anschliessenden Feedbackgespräche boten wertvolle Impulse für die weitere musikalische Entwicklung.

Das Sommerfest im Strandbad Diepoldsau bildete einen geselligen Höhepunkt und bot Gelegenheit, langjährige Lehrpersonen zu ehren und Mitarbeitende in den Ruhestand zu verabschieden. Gleichzeitig wurde deutlich, dass in den kommenden Jahren ein grösserer Generationenwechsel im Lehrkörper ansteht – eine Herausforderung, die mit Weitsicht angegangen wird und auch Chancen für neue Impulse eröffnet.

Im Herbst fanden die beliebten  $\frac{3}{4}$ -Konzerte in der evangelischen Kapelle Widnau statt, die sich mit ihrer Mischung aus Solo- und Kammermusik längst etabliert haben. Ergänzt wurde das Konzertjahr durch das Solistenkonzert «Con Fuoco»

sowie die Teilnahme am Rhy Contest, bei dem sich zahlreiche Schülerinnen und Schüler erfolgreich einer Fachjury stellten.

Den feierlichen Abschluss des Musikjahres bildete das Weihnachtskonzert im Dezember in der katholischen Kirche in Au. Verschiedene Ensembles gestalteten ein stimmungsvolles Programm, das das Publikum auf die Weihnachtszeit einstimmte und den musikalischen Reichtum der Musikschule eindrücklich widerspiegelte.

Dass ein solch vielfältiges Jahresprogramm möglich ist, verdanken wir dem grossen Einsatz aller Beteiligten. Ein herzlicher Dank gilt den engagierten Lehrpersonen, der Schul-

administration, der Schulleitung sowie dem Vorstand für ihre zuverlässige und hingebungsvolle Arbeit im Dienste der Musikschule.

Wenn Mozart feststellt, dass ohne Musik alles nichts wäre, dann zeigt das Musikjahr 2025 eindrücklich, wie viel Musik in unserer Region bewirken darf – und wie viel Wertvolles dadurch überhaupt erst entsteht.

Der Schulrat:

Anna Sanseverino Büchel, Markus Seitz,  
Stephanie Kindlhofer, Björn Dokter,  
Eveline Egli, Titus Frei, Roland Schmid

## Veröffentlichung der Besoldung von Behördenmitgliedern

Die Entschädigungen 2025 der Behördenmitglieder sind gemäss Art. 123b des Gemeindegesetzes nachfolgend aufgeführt.

Mitglied	Funktion	Pensum	Brutto-Entschädigung	Spesen-vergütung	zusätzliche Entschädigung; brutto	Rückerstattung SR-Ausflug	Total jährliche Entschädigung
Anna Sanseverino Büchel	Schulratspräsidentin	40%	72'790	2'400			75'190
Anna Sanseverino Büchel	Projekt Bau	20%	-		36'395*)		36'395
Markus Seitz	Vizepräsident, Ressort Liegenschaft		9'412	300**)	5'910*)		15'622
Stefanie Kindlhofer	Ressort Finanzen		8'366				8'366
Björn Dokter	Ressort Musik im Zentrum		8'366	300**)			8'666
Eveline Egli	Ressort Pädagogische Kommission		8'366		540*)		8'906
Titus Frei	Ressort ICT		8'366	300**)	792*)		9'458
Roland Schmid	Ressort Pädagogische Kommission		8'366	300**)			8'666
Karin Kapferer	Präsidentin GPK		765				765
Peter Dobler	Mitglied GPK		428				428
Claudia Jenny	Mitglied GPK		630				630
Ricardo Sieber	Mitglied GPK		540				540
Florian Zäch	Mitglied GPK		338				338

- \*) Im 2025 entstanden aufgrund der ausserordentlichen Projekte wie Bau / Stellenbesetzung Schulverwaltung / IT Umstrukturierung zusätzliche Aufwendungen.
- \*\*) Falls ein Schulratsmitglied das private IT-Gerät benutzt, wird dies mit CHF 300.-/Jahr entschädigt.

### **Jubiläen**

Wir danken unseren Jubilarinnen herzlich für ihr bisheriges Engagement und wünschen ihnen weiterhin viel Befriedigung und Erfolg in ihrer täglichen Arbeit für und mit den Schülerinnen und Schülern.

*20 Jahre Kanton St. Gallen*

Sandra Lüchinger, Lehrperson

*15 Jahre Kanton St. Gallen*

Judith Kehl, Lehrperson

*15 Jahre Balgach*

Sandra Göldi, Lehrperson

*10 Jahre Balgach*

Debora Thürlemann, Lehrperson

Susanne Kobelt, Klassenassistentz

*5 Jahre Balgach*

Sabrina Rindlisbacher, Lehrperson

Tabea Raschle, Hausdienst

### **Austritte**

Per Ende Schuljahr 2024/2025 verabschiedeten wir Karin Gerosa, Felix Meier, Pascal Frei, Urs Wilhelm, Andreas und Géraldine Thurnheer. Ende September verliess uns Jessica Steiger aus der Schulverwaltung.

Wir danken ihnen herzlich für die geleistete Arbeit in der Primarschule Balgach und wünschen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

### Eintritte

Auf Beginn des Schuljahres 2025/2026 durften wir sechs neue Lehrpersonen, eine Schwimmlehrerin sowie drei neue Klassenassistenzen begrüßen. Im Dezember trat zudem eine neue Mitarbeiterin in der Schulverwaltung ihre Stelle an. Wir heissen die neuen Mitarbeitenden in Balgach herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg in ihrer Tätigkeit.



Denise Lüchinger  
Schulverwaltung



Melanie Stieger  
Klasse 4 Berg



Andrea Müllner  
Klasse 4a Breite



Lina Mörtl  
Klasse 1a Berg



Kaltrina Krasniqi  
Lehrperson



Sabrina Luther  
Lehrperson



Stefan Kirchgraber  
Lehrperson Stv.



Susanne Schelling  
Schwimmen



Susanne Heule  
Klassenassistentz



Mai Lan Navatta  
Klassenassistentz



Havije Leutenegger  
Klassenassistentz

**Aktuelle Zahlen**

Zum Schuljahresbeginn 2025/2026 zählt die Primarschulgemeinde Balgach 447 Schülerinnen und Schüler.

Davon werden 432 Schülerinnen und Schüler (319 Primarschüler/innen und 113 Kindergartenkinder) in der Schulgemeinde Balgach in 17 Primarklassen und 6 Kindergartenklassen beschult.

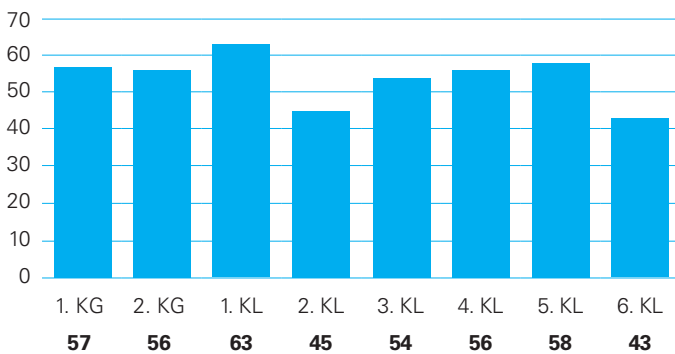
11 Kinder der Schulgemeinde besuchen den Schulunterricht in staatlich anerkannten Sonderschulen und Heimen, 1 Kind in einer anderen Schulgemeinde und 3 in Privatschulen.

Auf Schuljahresbeginn bzw. im Verlaufe des vergangenen Schuljahres sind 13 schulpflichtige Kinder zugezogen und 6 weggezogen.

**Vorschulpflichtige Jahrgänge**

geboren zwischen	Anzahl Kinder	Schuleintritt im
1.8.2021 - 31.7.2022	44	August 2026
1.8.2022 - 31.7.2023	57	August 2027
1.8.2023 - 31.7.2024	53	August 2028
1.8.2024 - 31.7.2025	41	August 2029

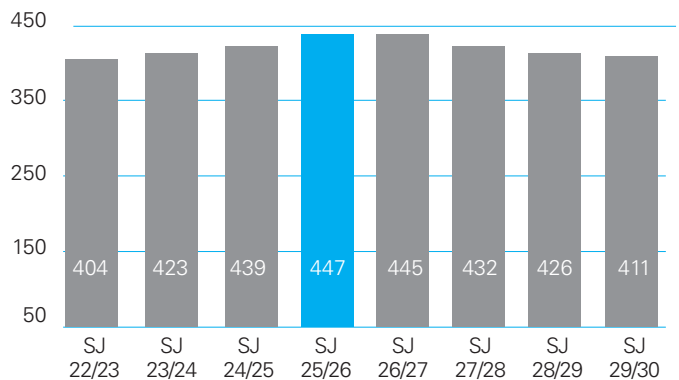
**Schülerzahlen pro Klassenstufe an PS Balgach**



**Übertritte von der 6. Klasse in die Oberstufe**

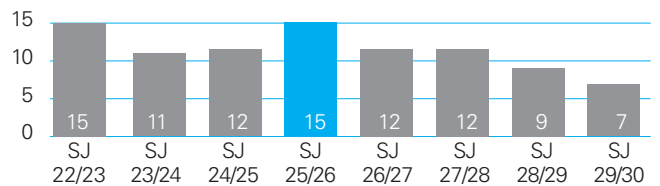
Nach Abschluss Schuljahr	Anzahl Schüler/innen
SJ 2025/26	43
SJ 2026/27	58
SJ 2027/28	56
SJ 2028/29	54
SJ 2029/30	45

**Gesamttotal Schülerzahlen pro Schuljahr**



Die Statistik zeigt die Anzahl Schülerinnen und Schüler pro Schuljahr inkl. extern beschulter Kinder.

**Davon extern beschulter Kinder**



Die Statistik zeigt die Anzahl extern beschulter Kinder.

### Besondere Anlässe aus dem Schulalltag

Das Jahr 2025 war geprägt von zahlreichen Aktivitäten, die den normalen Unterricht im Klassenzimmer bereichern und unsere Schule zu einem lebendigen, farbenfrohen Ort des Lernens und Miteinanders machen. Diese besonderen Momente tragen dazu bei, dass sich alle Beteiligten wohlfühlen, immer wieder Lust auf Neues entwickeln und das gemeinsame Lernen erleben. Einige dieser Ereignisse möchte ich an dieser Stelle hervorheben.

### Von Januar bis zu den Sommerferien

Zu Beginn des Jahres standen verschiedene Elternanlässe zum Eintritt in die Schule, zum Übertritt in die Oberstufe aber auch zum Übergang vom Kindergarten in die erste Klasse an. Im Februar besuchten die Kindergartenkinder die Gemeindebibliothek und tauchten in die Welt der Geschichten und Bücher ein. Ebenfalls im Februar durften unsere 4. Klassen im Stadttheater in St.Gallen eine Schülervorstellung geniessen.

Die Fasnacht wurde in den Schulhäusern Berg und Breite mit viel Fantasie und Freude gefeiert – ein buntes Treiben von Feen, Hexen und Cowboys, das für strahlende und zufriedene Gesichter sorgte.



Prinzessinnen, Superhelden und Piraten erobern das Schulhaus

Anschliessend standen weitere kulturelle Höhepunkte auf dem Programm: Die Autorenlesungen mit Jürg Loser boten allen Klassen spannende Einblicke in die Welt der Bücher und Geschichten. Türlü und Flidari bekamen dadurch endlich ein Gesicht.

Die Kindergartenkinder kamen in den Genuss des Theaters «Licht und Schatten». Die Unterstufe erlebte schliesslich die Instrumentenvorstellung der Jugendmusik Rebstein-Marbach, die Lust auf Musik und das Musizieren weckte.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch aus dem Walter Zoo in Gossau. Zwei Zoofachfrauen vermittelten im Kirchgemeindehaus mit spannenden Informationen und verschiedenen lebenden Tieren einen eindrucksvollen Einblick in den Alltag des Zoos.



Besuch des Walter Zoos aus Gossau

Auch Erlebnisse ausserhalb der Schulräume fehlten nicht: Bei Exkursionen nach Rorschach oder zur Schollenmühle in Altstätten, bei der Weltall-Nacht auf dem Dach der Kantonsschule sowie bei der Exkursion in die Bundeshauptstadt Bern standen neben Kultur und Geschichte stets auch Bewegung und Naturerlebnisse auf dem Programm.

Die 4. Klassen beteiligten sich am Clean-Up-Day im Dorf und leisteten damit einen wertvollen Beitrag zur Umwelt. Die 5. Klassen lernten beim Neophytenmorgen invasive Pflanzen kennen und erfuhren, wie man diese bekämpft. Am Montag nach Auffahrt lud die Ortsgemeinde Balgach traditionsgemäss die beiden 6. Klassen ein, die Aufgaben der Ortsgemeinde in Feld und Wald näher kennen zu lernen.



Die 6. Klassen am Ortsgemeindetag

Im Mai stand schliesslich die traditionelle Gesamtschulreise auf dem Programm. Dieses Mal ging es mit allen Klassen des Schulhauses Berg nach Berneck in die Badi.



Gesamtschulreise in die Badi Berneck

Leider fiel die Veloprüfung der 6. Klassen in diesem Jahr dem Spardruck der Polizei zum Opfer.

In jedem Quartal fand natürlich auch der Pausenkiosk statt. Dabei stellt immer eine Klasse zusammen mit engagierten Eltern an einem Vormittag einen besonderen Znüni zum Verkauf her.

Zahlreiche Schul- und Abschlussreisen führten die Schülerinnen und Schüler unter anderem nach Wildhaus, Heiden, ins Dinosaurier-Museum, das Technorama in Winterthur oder in den Europapark – Erlebnisse, die bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben werden. In den letzten Schulwochen vor den grossen Ferien fanden zudem die verschiedenen Abschlussveranstaltungen mit den Eltern statt.

### Beginn neues Schuljahr bis Weihnachten

Am ersten Schultag nach den Sommerferien wurden die neuen Schülerinnen und Schüler in einer kleinen Feier herzlich willkommen geheissen. Die 1. Klassen pflanzten danach traditionell ihren Jahrgangsbaum mit dem Förster im Balger Wald – ein starkes Symbol für Wachstum und Gemeinschaft.



Die 1. Klässler pflanzen ihren Jahrgangsbaum

In der 3. Schulwoche verbrachten unsere 4. Klassen einen Vormittag im Verkehrsgarten in Altstätten. Auf dem Stossplatz werden die Kinder jeweils für das Velofahren auf der Strasse praktisch vorbereitet.

Zudem fanden in den ersten Wochen diverse Klassenelternabende statt. Im September stärkten der Berglertreff und der Hoi-Du-Tag das Miteinander in den beiden Schulhäusern. Ein besonderer Höhepunkt war der Kürbismanneumzug der 3. Klassen, der das Dorf in herbstliche Stimmung versetzte. Vor den Herbstferien durften die grossen Kindergärtler in zwei Gruppen aufgeteilt auf ihre Kindireise. Diese führte in diesem Jahr nach Gais in den Walderlebnisraum.

Im Herbst wurde der Schulalltag durch zahlreiche spannende Sondertage und Ausflüge bereichert. Die Klassen nutzten das Angebot der Eishalle in Widnau, gingen mit Aqua Viva dem Leben im und am Bach auf die Spur, erkundeten die Stadt St. Gallen oder erlebten eine stimmungsvolle Lesenacht im Schulhaus. Im November machten unsere 5./6. Klassen am Zukunftstag mit, während die Kindergartenkinder beim Lichterumzug stolz ihre selber gestalteten Laternen präsentierten und für leuchtende Augen und tolle Emotionen sorgten.



Lichterumzug im Kindergarten

Die Vorweihnachtszeit wurde mit stimmungsvollen Anlässen eingeläutet: Beim Adventskaffee, Kerzenziehen, Guetzlibacken und gemeinsamen Singen und Basteln entstand eine besinnliche und gemeinschaftliche Atmosphäre. Die beiden 4. Klassen des Schulhauses Breite machten beim «Singmituns»-Projekt in der Tonhalle mit, bevor der Samichlaus schliesslich die Kindergarten- und Unterstufenklassen besuchte und so manche Kinderaugen zum Leuchten brachte. Mit der feierlichen Weihnachtseinstimmung in den Schulhäusern endete ein abwechslungsreiches und erlebnisreiches Jahr.

### Sonderwochen

Wie immer bildete die Sportwoche auch im vergangenen Jahr einen ersten grossen Höhepunkt im Winterquartal in der 10. Kalenderwoche. Die Kindergartenklassen befassten sich dabei mit den vier Elementen. Es wurde tüchtig experimentiert, gebastelt, bewegt und Neues kennengelernt. Die Kinder der Unterstufenklassen erlebten vier tolle und frühlingshafte Tage im Skigebiet Flumserberg oder besuchten das Sonderprogramm für die Daheimgebliebenen in Balgach. Die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe verreisten von Montag bis Freitag wie gewohnt in die Schneesporthlager auf der Lenzerheide, nach Sedrun und erstmalig auch nach Obersaxen. Bei tollem Wetter und guten Schneeverhältnissen erlebten auch sie eine abwechslungsreiche Lagerwoche.



Skitage in den Flumserbergen

Nach Pfingsten gestalteten die Lehrpersonen des Schulhauses Breite eine Projektwoche zum Jubiläum des Schulhauses. 111 Jahre war es her, seit das Schulhaus in Betrieb genommen wurde. Mit verschiedenen Angeboten, Exkursionen und der entsprechenden Bekleidung aus den Anfangsjahren des Schulhauses, wurde der alten Zeit gefrönt und «Schule früher» zelebriert. In einer Ausstellung mit diversen Darbietungen, Schreibstube, Berichten von Zeitzeugen, Bilderausstellungen und auch einem Blick in die Zukunft, wurde die Woche zusammen mit den Eltern und Interessierten abgeschlossen.



Unsere Lehrpersonen im Outfit von anno dazumal

Im Mai und August verreisten die beiden 6. Klassen Bergtraditionsgemäss in ihr Sommerlager. Eine Klasse verbrachte erlebnisreiche Tage in Scuol, die andere Klasse war in Buochs. Die Lagerwochen ausserhalb der gewohnten Schulzimmerwände boten den Schülerinnen und Schülern eine wertvolle Gelegenheit für soziales Lernen, gemeinsames Erleben und das Sammeln neuer Erfahrungen an einem unbekanntem Ort.

### Schulinterne Weiterbildungen

Neben internen Kursen und Angeboten standen im vergangenen Jahr verschiedene IT-Projekte im Rahmen der Weiterbildung im Vordergrund. Allen voran wurden sämtliche Mitarbeitende mit dem neuen Schülerverwaltungstool Pupil vertraut gemacht. In Online- und Präsenzveranstaltungen wurden die Lehrpersonen sowie das Verwaltungspersonal geschult, damit sämtliche Daten ausschliesslich mit dem neuen Programm erfasst und bearbeitet werden. Daneben wurde die persönliche Weiterbildung im Rahmen der IT-Bildungsoffensive weiter vertieft. Dies geschah sowohl durch individuelle Kurse als auch durch schulweit angebotene Veranstaltungen, wie dem Rhemi ICT-Weiterbildungstag aller Rheintaler Schulen oder situative Kleinkurse unserer pädagogischen ICT-Verantwortlichen in Balgach.

Am letzten Ferientag in den Sommerferien wurde nebst der Festlegung der Ziele und Schwerpunkte fürs neue Schuljahr auch inhaltlich im Bereich Schulentwicklung weitergearbeitet. Verteilt über das ganze Jahr fanden und finden diesbezüglich regelmässig Anlässe statt, in denen aktuelle, aber auch zukunftsweisende Themen und Problematiken unserer Schule diskutiert, initiiert und gemeinsame Haltungen festgelegt werden.

Auch in diesem Jahr hat ein Teil des Kollegiums bei der Weiterbildung im Rahmen der fit4future-Schulen, bei der unsere beiden Schulhäuser schon seit sehr vielen Jahren mitmachen, teilgenommen und im Team multipliziert.



Weiterbildung der Lehrpersonen

Im Rahmen des Mitarbeitertages im Herbst setzte sich das pädagogische Team mit den Angeboten des regionalen didaktischen Zentrum RDZ in Rorschach auseinander. An verschiedenen Posten konnte am Morgen getüftelt und ausprobiert werden. So wurden Ideen für den Unterricht generiert, aber auch neue Inputs und Klassenangebote kennengelernt. Am Nachmittag stand eine interessante Führung im nahe gelegenen Kornhaus auf dem Programm.

Im Herbst besuchten die Mitarbeitenden des Hausdienstes gemeinsam eine Weiterbildung zum Thema Reinigung und lernten neue Maschinen kennen. Auch dieses Jahr stand neben dem Grundkurs vor allem der Austausch aller Teams der Hauswarte aus den Gemeinden im OMR-Bereich im Mittelpunkt.

### Schwerpunkthemen und Projekte

Anfang des Jahres machte unsere Schule bei einem Projekt der Pädagogischen Hochschule PHSG mit, an dem Studierende den kompletten Unterricht in allen Klassen eines Schulhauses für eine Woche übernahmen. Mit der Zusage zum Projekt und der erfolgreichen Durchführung im Schulhaus Breite, hat unsere Schule die Nähe zur Ausbildungsstätte in Rorschach gestärkt und sich damit längerfristig weiterhin eine gute Position in der Rekrutierung von neuen Lehrpersonen gesichert. Im neuen Jahr wird das Projekt nun im Schulhaus Berg seinen Fortgang finden.

### Dank

An letzter Stelle, aber nicht weniger wichtig, möchte ich mich bedanken. Der Dank gilt allen, die das Schulleben im Jahr 2025 aktiv mitgestaltet und bereichert haben: den Lehrpersonen, dem Team vom Hausdienst, den Behörden und vor allem den Eltern, die uns mit ihrem Vertrauen und ihrer Unterstützung begleiten. Gemeinsam durften wir erneut ein Schuljahr voller prägender Momente und ganz alltäglicher Erfahrungen erleben. Wir freuen uns auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2026.

*Christof Bicker, Schulleiter*

(in CHF)		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>301'230</b>	<b>58'100</b>	<b>280'499.33</b>	<b>80'961.00</b>	<b>295'430</b>	<b>87'900</b>
	Saldo		243'130		199'538.33		207'530
01100	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	28'600		21'185.90		20'800	
01110	Geschäftsprüfungskommission, Revisionen	6'000		2'856.80		6'600	
01210	Schulrat, Kommissionen	203'100	19'300	208'561.28	44'401.00	204'600	38'900
02900	Übr. Liegenschaft im Verw.'Vermögen	63'530	38'800	47'895.35	36'560.00	63'430	49'000
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>7'526'550</b>	<b>152'100</b>	<b>7'345'832.87</b>	<b>296'825.80</b>	<b>7'903'440</b>	<b>157'400</b>
	Saldo		7'374'450		7'049'007.07		7'746'040
21100	Kindergarten	935'700	12'000	854'651.74	12'249.00	879'800	13'000
21200	Primarschule	3'178'300	78'000	3'174'779.86	190'218.45	3'169'200	73'000
21400	Musikschule	278'500		275'100.00		273'500	
21700	Schulliegenschaften	745'600	9'600	716'956.87	35'924.20	1'072'300	12'400
21800	Tagesbetreuung	2'000		894.00		2'000	
21900	Schulleitung	279'500	17'500	273'141.00	20'275.00	286'100	19'000
21901	Schulverwaltung	191'950	1'500	174'923.41	2'120.25	183'940	1'500
21910	Informatik	279'600		226'214.80	700.00	278'600	
21920	Schulpsychologischer Dienst	41'000		39'875.70		38'000	
21922	Schülertransporte	9'000		7'947.00		8'000	
21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	246'000	33'000	246'532.90	33'297.60	257'000	38'000
21924	Schulgelder	393'500		403'332.90		480'000	
21929	Übriger Betriebsaufwand	4'900		1'308.00	881.30	3'400	
21930	Sonderpädagogische Massnahmen	941'000	500	950'174.69	1'160.00	971'600	500
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>19'700</b>		<b>20'204.35</b>	<b>1'249.00</b>	<b>20'400</b>	
	Saldo		19'700		18'955.35		20'400
43200	Krankheitsbekämpfung übrige	0		0.00		0	
43300	Schularztendienst	3'400		2'275.85		3'100	
43301	Schulzahnpflege	16'300		17'928.50	1'249.00	17'300	
<b>9</b>	<b>FINANZEN</b>	<b>62'200</b>	<b>7'699'480</b>	<b>57'237.40</b>	<b>7'324'738.55</b>	<b>76'200</b>	<b>8'050'170</b>
	Saldo		7'637'280		7'267'501.15		7'973'970
96100	Vermögens- und Schuldenverwaltung	62'200	200	57'237.40	268.10	76'200	200
97100	Rückverteilung (CO <sub>2</sub> -Abgabe)		2'000		0.00		2'000
<b>99100</b>	<b>Finanzbedarf von Politischer Gemeinde</b>		<b>7'697'280</b>		<b>7'324'470.45</b>		<b>8'047'970</b>

## Jahresrechnung 2025

### Allgemeine Verwaltung

#### **Legislative und Exekutive**

Das Budget für Legislative sowie Behörden ist geringer ausgefallen als budgetiert, dies aufgrund mehrerer kleineren Minderaufwänden.

### Bildung

#### **Kindergarten und Primarschule**

Der Minderaufwand für den Kindergarten und die Primarschule begründet sich durch diverse Minderaufwände. Zudem wurden die Kosten der Klassenassistenzen aufgrund eines Formelfehlers doppelt budgetiert.

#### **Schulliegenschaften**

Die Kosten für die Sanierung der Fassadengläser im Schulhaus Berg konnten eingehalten werden.

#### **Schulleitung und Schulverwaltung**

Der Aufwand für die Schulleitung und Schulverwaltung ist geringer ausgefallen als budgetiert.

#### **Informatik**

Die Minderaufwände resultieren daraus, dass der budgetierte Aufwand für die Auslagerung des IT-Supports und den tieferen Lohnkosten höher angesetzt war als effektiv benötigt.

#### **Schulgelder**

Die Schulgelder für Sonderbeschulungen sind aufgrund von Zugängen von Sonderschülern höher ausgefallen als budgetiert (+40'000).

#### **Finanzen**

Aus den Abweichungen der Rechnung 2025 gegenüber dem Budget 2025 resultierte ein Minderbedarf von rund 4.8%.

## Budget 2026

### Allgemeine Verwaltung

#### **Legislative und Exekutive**

Das Budget 2026 weist keine wesentlichen Abweichungen zum Budget 2025 aus.

### Bildung

#### **Kindergarten und Primarschule**

Ab Sommer 2026 wird wiederum ein Jahrgang von der 2-Fach auf 3-Fach-Klassenführung umgestellt, mit entsprechender Kostenfolge.

#### **Schulliegenschaften**

Für die Abschreibungen des Schulprovisoriums (Container) und die Abschreibungen des Projektierungskredits werden Kosten von (+225'000) budgetiert. Zusätzlich werden im Zuge des Schulhausneubaus Erdsondenbohrungen im Kindergarten Horst für eine zukünftige Heizung geplant (+70'000). Für die Nachtauskühlung im Schulhaus Berg ist ein Dachfenster vorgesehen. Dieses wird mit (+30'000) budgetiert.

#### **Schulleitung und Schulverwaltung**

Der höhere Bedarf wird für die Erfüllung des Legislaturziels «Zukunft der Primarschule Balgach» budgetiert.

#### **Informatik**

Keine grösseren Abweichungen zum Budget 2025.

#### **Schulgelder**

Durch den Anstieg der Sonderschüler steigt der Bedarf der Schulgelder für die Sonderschulen (+87'000).

#### **Sonderpädagogische Massnahmen**

Es zeichnen sich ein Mehrbedarf für schulische Heilpädagogik sowie den Logopädischen Dienst ab.

#### **Finanzen**

Der Mehrbedarf gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 350'690.

**Gestufter Erfolgsausweis**

(in CHF)	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>7'847'480</b>		<b>7'646'536.50</b>		<b>8'219'270</b>	
30 Personalaufwand	5'623'700		5'544'958.98		5'553'200	
31 Sach- und Betriebsaufwand	1'207'280		1'093'600.07		1'351'070	
33 Abschreibungen	116'500		116'286.00		341'500	
36 Transferaufwand	900'000		891'691.45		973'500	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>7'870'680</b>		<b>7'666'945.80</b>		<b>8'246'270</b>
42 Entgelte		147'100		290'135.90		152'400
43 Übriger Ertrag		19'300		45'281.90		38'900
46 Transferertrag		7'704'280		7'331'528.00		8'054'970
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>23'200</b>		<b>20'409.30</b>		<b>27'000</b>	
34 Finanzaufwand	62'200		57'237.40		76'200	
44 Finanzertrag		39'000		36'828.10		49'200
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>0</b>		<b>0.00</b>		<b>0</b>	
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>		<b>0.00</b>		<b>0</b>	

**Jahresrechnung 2025**

Die Rechnung 2025 der Primarschulgemeinde Balgach schliesst gegenüber dem Budget 2025 mit einem Minderaufwand von CHF 205'906.10 und Mehreinnahmen von CHF 166'903.50 ab. Der politischen Gemeinde werden netto CHF 372'809.60 zurücküberwiesen (in Transferertrag berücksichtigt).

## Neue Ausgaben > CHF 10'000

Kto-Gruppe	E/W	Position	Bezeichnung	Betrag in CHF
21700	E	Liegenschaften	Projektierung + Honorare + Diverses	27'000
21700	E	Liegenschaften	Dachfenster für Nachtauskühlung Schulhaus Berg	30'000
21700	E	Liegenschaften	Neue Storen für die Dachverglasung Schulhaus Berg	22'000
21700	E	Liegenschaften	LED-Beleuchtung Schulhaus Berg	38'000
21700	E	Liegenschaften	Erdsondenbohrungen für zukünftige Heizung Kindergarten Horst	70'000
21900	E	Schulleitung	Legislaturziel: Weiterentwicklung Zukunftsbild Primarschule Balgach	10'000
21910	W	Informatik	Dienstleistungen Dritter (externer IT Support)	45'000
21910	E	Informatik	Dienstleistungen Dritter (Teams, ICT)	23'000
21910	E	Informatik	Dienstleistungen Dritter (Projekt Serverless)	19'000
21923	E/W	Exkursionen, Schulreisen, Lager	Mehrkosten Skitage, Skilager, Herbstlager	11'000

E Einmalige ungebundene Ausgabe

W Wiederkehrende ungebundene Ausgabe

(in CHF)	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Gesamttotal</b>	<b>834'246.55</b>	<b>834'246.55</b>	<b>1'169'968.12</b>	<b>1'169'968.12</b>	<b>3'372'000.00</b>	<b>3'372'000.00</b>
<b>Immaterielle Anlagen</b>						
21700 504010 *)	Projektentwicklung Schulhaus Breite	11'642.05		64'760.00		0.00
21700 504020 **)	Projektierungskredit Neubau Schulhaus	834'246.55	806'716.25			0.00
21700 504030 ***)	Baukredit Areal SH Breite		24'547.55		3'372'000.00	
21700 506000 ****)	Schulprovisorium Breitestrasse		403'464.32			0.00
<b>Immaterielle Anlagen</b>						
21700 529000	Übrige immaterielle Anlagen	834'246.55	1'169'968.12		3'372'000.00	
21700 690000	Aktivierung (Ausgleich IR)		834'246.55	1'169'968.12		3'372'000.00

\*) Projektentwicklung Schulhaus Breite gemäss Urnenabstimmung vom 10. April 2022: Kreditantrag Total CHF 250'000, im 2025 CHF 64'760 Kosten aufgelöst und auf den Projektierungskredit umgebucht

\*\*\*) Projektierungskredit Neubau Schulhaus gemäss Urnenabstimmung vom 03. März 2024: Kreditantrag Total CHF 1'240'000 davon im 2024 CHF 405'753.45 Kosten aktiviert, im 2025 CHF 806'716.25 Kosten aktiviert

\*\*\*\*\*) Baukredit Neubau Schulhaus gemäss Urnenabstimmung vom 28. September 2025: Kreditantrag Total CHF 22'128'095 davon im 2025 CHF 24'547.55 Kosten aktiviert

\*\*\*\*\*) Schulprovisorium Breitestrasse Kreditantrag an der BV vom 04. April 2024 Total CHF 682'000, im 2025 CHF 403'464.32 Kosten aktiviert

## Bilanz per 31.12.2025

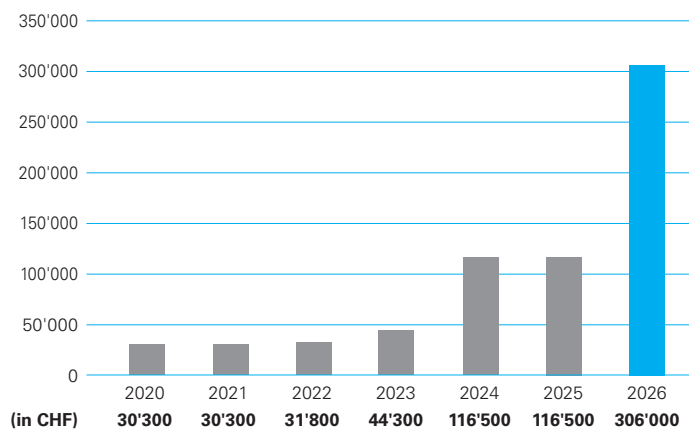
(in CHF)	Anfangsbestand per 01.01.2025	Endbestand per 31.12.2025
<b>Aktiven</b>	<b>4'212'986.39</b>	<b>5'214'438.17</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>877'992.44</b>	<b>825'762.10</b>
Flüssige Mittel	745'727.65	730'768.70
Forderungen	9'972.34	10'289.90
Aktive Rechnungsabgrenzungen	122'292.45	84'703.50
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>3'334'993.95</b>	<b>4'388'676.07</b>
Hochbauten	2'690'882.55	3'960'664.20
Mobilien	-	403'464.32
Anlagen in Bau	644'111.40	24'547.55
<b>Passiven</b>	<b>4'212'986.39</b>	<b>5'214'438.17</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>4'212'986.39</b>	<b>5'214'438.17</b>
Laufende Verbindlichkeiten	598'782.27	614'393.57
Verbindl. gegenüber öffentl. Gemeinwesen	267'824.12	372'809.60
Passive Rechnungsabgrenzungen	13'380.00	46'235.00
Kurzfristige Rückstellungen		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'333'000.00	4'181'000.00

Gemäss kantonalen Vorschriften wird der Ertragsüberschuss über das Kontokorrent der Politischen Gemeinde verbucht.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten:  
Das Darlehen der Politischen Gemeinde beträgt CHF 2'550'000 (Vorjahr CHF 1'630'000).

Der Investitionskredit beträgt per 31.12.2025 CHF 1'631'000.  
(Urnenabstimmung vom 18.06.2023 / Anfangskredit bei der St. Galler Kantonalbank CHF 1'775'000).

### Entwicklung Abschreibungen



Bemerkungen zu den Abschreibungen:

Bemerkungen zu den Abschreibungen

– **Sanierung Kindergarten Eichholz**

Investitionssumme CHF 999'667.95  
Abschreibung 2023-2057

– **Sanierung Kindergarten Horst**

Investitionssumme CHF 315'403.00  
Abschreibung 2013-2047

– **Kauf Liegenschaft Hauptstrasse 26**

Investitionssumme CHF 1'787'602.00  
Amortisation 2024-2048

– **Projektentwicklung Schulhaus Breite**

Investitionssumme CHF 250'000.00  
Abschreibung voraussichtlich 2026-2036

– **Projektierungskredit Neubau Schulhaus Breite**

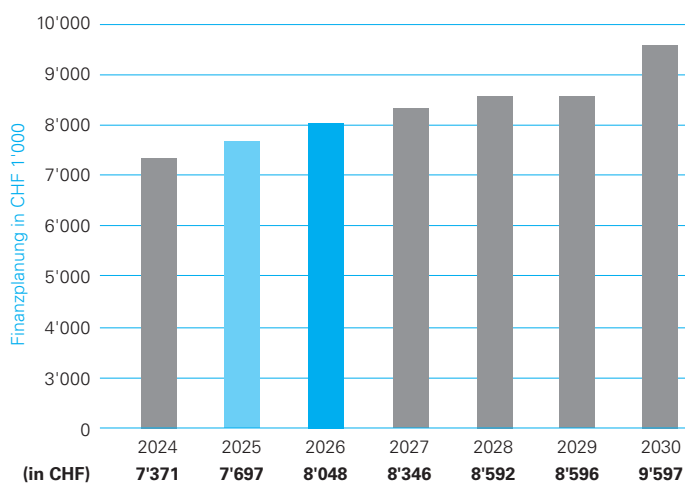
Investitionssumme CHF 1'240'000.00  
Abschreibung voraussichtlich 2026-2036

– **Schulhaus Provisorium Container**

Investitionssumme: CHF 403'400.00  
Abschreibung voraussichtlich 2026-2029

Änderung der Abschreibungsdauer Hochbauten von 25 auf 35 Jahre gemäss Beschluss des Schulrats an der Schulrats-sitzung vom 21.01.2025.

### Mittel-/langfristiger Finanzbedarf



Diese Tabelle zeigt die Entwicklung des langfristigen Finanzbedarfes.

**Inventarverzeichnis Liegenschaften**

Objekte	Parz.-Nr.	Fläche m <sup>2</sup>	Neuwert	Verkehrswert	Zeitwert	Buchwert 31.12.2025
<b>Verwaltungsvermögen</b>						
Kindergarten Mühlacker	2165	1'271	1'649'500	841'000	1'319'700	–
Kindergarten Eichholz	1984	2'803	909'300	690'000	846'600	879'692
Schulanlage Berg	1380/1379/1376	4'012	9'201'100	4'369'000	7'360'800	–
Schulanlage Breite (inkl. KG Horst)	1269	9'091	7'056'000	3'590'000	5'327'400	–
Spielplatz Breite	1256	763		38'000	–	–
Liegenschaft Hauptstrasse 26	684/685	1'026	1'528'400	1'480'000	1'225'800	1'643'602
Stockwerkeigentum Breite (im KGH; 30/100)	20005		1'305'450	713'000	1'048'020	51'303

**Rechnungsgrundlage**

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese können bei der Schulverwaltung bezogen oder im Geschäftsbericht / Jahresrechnung 2019 (S. 79 ff.) resp. auf unserer Homepage (Dokumente, Geschäftsberichte) nachgelesen werden. Änderungen gegenüber dem Vorjahr sind nachfolgend aufgeführt.

**Rückstellungen**

Im Kalenderjahr 2025 sind keine Rückstellungen getätigt worden.

**Beteiligungsspiegel**

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt.

Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt,
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	<b>Heilpädagogische Vereinigung Rheintal (HPV), 9435 Heerbrugg / Logopädischer Dienst Mittelrheintal (LDM)</b>
Rechtsform	Verein
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Der Verein bezweckt die Behandlung sprachauffälliger Kinder sowie die Durchführung oder Unterstützung von Projekten, welche auf die Prävention solcher Störungen gerichtet sind. Zur Erreichung des Vereinszwecks führt die HPV an ihrem Sitz den LDM.
Vertrag / Vereinbarung	Leistungsvereinbarung zwischen Heilpädagogischem Dienst Mittelrheintal und Primarschulgemeinde Balgach vom 6. April 2021 (ersetzt Vereinbarung vom 3. Juli 1996). 1-jährige Kündigungsfrist
Zahlungsströme im Berichtsjahr	CHF 150'985.75
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Anlagespiegel

Verwaltungsvermögen: Hochbauten

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten	Abschreibungen			Buchwert Stand per 31.12.2025
			Planmässige Abschreibungen	Abgänge (+) Umgliederung (+/-)	kumulierte Abschreibungen per 31.12.2025	
<b>140</b>	<b>Sachanlagen VV</b>					
	<b>Hochbauten</b>					
1404	Sanierung Kirchgemeindehaus (2013–2018 vor RMSG) (2019–2037 nach RMSG)	315'403.00	-4'300.00		-234'000.15 -30'100.00	51'302.85
1404	Sanierung KG Eichholz (2023–2047)	999'667.95	-39'986.00		-119'975.95	879'692.00
1404	Liegenschaft Hauptstrasse 26 (2024–2048)	1'787'601.70		-72'000.00	-144'000.00	1'643'601.70
1404	Sanierung Heizung SG Berg (2018 vor RMSG) (2019–2022 nach RMSG)	117'446.00			-11'999.80 -105'446.20	0
1404	Photovoltaikanlage KGH (2013–2018 nach RMSG)	*) 80'085.00			-80'085.00	0
1404	Schulanlage Berg, Erw. 97/98 (1998–2017)	2'770'568.00			-2'770'568.00	0
1404	Kindergarten Horst (1993–2017)	1'859'503.00			-1'859'503.00	0
1404	Kindergarten Mühlacker (1990–2005)	1'160'110.45			-1'160'110.45	0
1404	3 Kl.-Zi. Kirchgemeindehaus (1974–1999)	513'000.00			-513'000.00	0
1404	Kindergarten Eichholz (1965–1990)	140'000.00			-140'000.00	0
1404	Schulhaus Berg (1965–1985)	1'146'364.35			-1'146'364.35	0
1429	Projektierungskredit Projektentw. Areal SH Breite	1'386'067.65				1'386'067.65
	<b>Total</b>	<b>12'275'817.10</b>	<b>-44'286.00</b>	<b>-72'000.00</b>	<b>-8'315'152.90</b>	<b>3'960'664.20</b>
	<b>Mobilien</b>					
1406	Schulraumprovisorium Container	403'464.32				403'464.32
	<b>Total</b>	<b>403'464.32</b>			<b>403'464.32</b>	<b>403'464.32</b>

\*) Einmalvergütung an die Photovoltaikanlage CHF 22'266.00

Verwaltungsvermögen: Anlagen in Bau

Kto.	Bezeichnung	Anfangsbestand	Aktivierung			Buchwert Stand per 31.12.2025
					kumulierte Aktivierung	
<b>140</b>	<b>Sachanlagen VV</b>					
	<b>Anlagen im Bau</b>					
1407	Projektentwicklung Areal Schulhaus Breite	238'357.95	-64'760.00	173'597.95	0	0
1407	Projektierungskredit Neubau Schulhaus	405'753.45	806'716.25	1'212'469.70	0	0
1407	Schulraumprovisorium Container		403'464.32	403'464.32	0	0
1407	Baukredit Areal SH Breite		24'547.55		24'547.55	24'547.55
	<b>Total</b>	<b>644'111.40</b>	<b>1'169'968.12</b>	<b>1'789'531.97</b>	<b>24'547.55</b>	<b>24'547.65</b>

**Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die  
Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Balgach**

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2025 sowie den Antrag des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2026 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie das Budget ist der Primarschulrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgegebenen Haushaltvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Rates über das Budget den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 der Primarschulgemeinde Balgach sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2026 sei zu genehmigen.

Balgach, 6. Februar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission

Karin Kapferer, Präsidentin



Claudia Jenny, Schreiberin



Peter Döbler



Riccardo Sieber



Florian Zäch



Sehr geehrte Stimmbürgerinnen  
Sehr geehrte Stimmbürger

Der Primarschulrat Balgach unterbreitet Ihnen folgende  
Anträge zur Genehmigung:

### 1. Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 der Primarschulgemeinde  
Balgach sei zu genehmigen.

### 2. Budget 2026

Das Budget 2026 der Primarschulgemeinde Balgach  
sei zu genehmigen.

Balgach, 27. Februar 2026

**Primarschulgemeinde Balgach**  
**Der Schulrat**



Anna Sanseverino Büchel  
Schulratspräsidentin



Denise Lüchinger  
Schulverwalterin

### **Versand der Unterlagen**

Im Sinne einer ökologisch nachhaltigen Verwaltungsführung und im Bestreben, den Ressourcenverbrauch sowie die Kosten zu reduzieren, wird auf den flächendeckenden Versand des gedruckten Geschäftsberichts in alle Haushaltungen verzichtet. Der Geschäftsbericht wird nur noch auf Bestellung hin versendet.

Bestellt werden kann der Geschäftsbericht wie folgt:

- per Bestelltalon, der den stimmberechtigten Personen mit dem Stimmrechtsausweis für die Bürgerversammlung verschickt wird.
- per E-Mail: [denise.luechinger@balgach.ch](mailto:denise.luechinger@balgach.ch)
- per Telefon: 058 228 80 95.

Die digitale Verfügbarkeit des Berichts auf der Homepage der Primarschule Balgach [www.psbalgach.ch](http://www.psbalgach.ch) ist wie üblich sichergestellt. Auch werden weiterhin physische Exemplare in der Schulverwaltung und an der Bürgerversammlung aufgelegt.

Die detaillierten Unterlagen zur Jahresrechnung 2025 und zum Budget 2026 liegen ab ca. Mitte März in der Schulverwaltung auf. Die Detailunterlagen können auch telefonisch oder per E-Mail bestellt werden.

### **Stimmberechtigung**

Stimmberechtigt sind gemäss Art. 31 Abs. 1 der Verfassung des Kantons St.Gallen (sGS 111.1; abgekürzt KV) alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, welche das 18. Altersjahr vollendet und nach dem Gesetz von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind. Zuhörerinnen und Zuhörern sowie Personen ohne Stimmrechtsausweis wird ein separater Platz zugewiesen.

### **Stimmrechtsausweise**

Alle Stimmberechtigten erhalten den Stimmrechtsausweis durch die Post zugestellt. Die Zustellung erfolgt in einem neutralen Couvert direkt durch die Abraxas Informatik AG, St.Gallen. Der Stimmrechtsausweis berechtigt zum Eintritt zu den Bürgerversammlungen der Primarschulgemeinde und der politischen Gemeinde Balgach. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg im Gemeindegebiet von Balgach erhalten einen andersfarbigen Stimmrechtsausweis. Dieser berechtigt ausschliesslich zum Zugang zur Bürgerversammlung der politischen Gemeinde Balgach.

Fehlende Stimmrechtsausweise können bis Mittwoch, 1. April 2026, 16.30 Uhr, bei der Schulverwaltung bezogen werden.

### **Verfahren Bürgerversammlung**

Wer das Wort an der Bürgerversammlung ergreifen möchte, wird gebeten, das Mikrofon zu benützen.

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind gemäss Art.39 Gemeindegesetz (sGS 151.2; abgekürzt GG) allfällige Anträge an der Bürgerversammlung schriftlich der Versammlungsleiterin zu übergeben.

Abstimmungen finden durch Handerheben oder Aufstehen statt. Angenommen ist der Antrag, auf den mehr Stimmen entfallen.

Nach Art. 41 GG gibt bei Stimmgleichheit die Versammlungsleiterin (Schulratspräsidentin) den Stichentscheid.

### **Protokoll Urnenabstimmung**

Die Bürgerversammlung wird zur Unterstützung der Protokollführung gemäss Art. 33 GG auf Tonband aufgenommen.

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 15. April 2026 bis 28. April 2026 in der Schulverwaltung Balgach öffentlich auf. Innert der Auflagefrist können die Stimmberechtigten und Betroffenen beim Departement des Innern des Kantons St.Gallen Beschwerde gegen das Protokoll erheben. Die Beschwerde hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

## Verzeichnis Behörden und Verwaltung (per 01.01.2026)

### Schulrat

Anna Sanseverino Büchel, Präsidentin  
Markus Seitz, Vizepräsident  
Björn Dokter  
Eveline Egli  
Titus Frei  
Stephanie Kindlhofer  
Roland Schmid

### Delegierte

Björn Dokter, Musik im Zentrum MiZ  
Anna Sanseverino Büchel, Schülerhorkommission  
Anna Sanseverino Büchel, Energiekommission  
Christof Bicker, Logopädische Dienste LDM

### Schulleitung

Christof Bicker  
Paul Quan

### Schulverwaltung

Denise Lüchinger  
Nadine Schmenger  
Sabine Zünd

### Geschäftsprüfungskommission

Karin Kapferer, Präsidentin  
Claudia Jenny, Schreiberin  
Peter Dobler  
Riccardo Sieber  
Florian Zäch

### Stimmzähler

Patrick Gabathuler  
Cristina Lippold-Schamaun  
Patrizia Lüchinger  
Denise Meier  
Patrick Sieber  
Stephanie Weder

### Schularzt

Dr. med. Marcel Anrig

### Schulzahnärzte

Dr. med. dent. Johannes Kampfner  
Dr. med. dent. Ines Leupold  
Dr. med. dent. Bettina Bartl

### Infrastruktur

#### Hausdienst

Leo Danisi, SH Berg  
Tabea Raschle, SH Breite  
Nermina Ceman, SH Breite  
Lulije Hasani, KG Mühlacker  
Esther Tagmann, KG Horst / KG Mühlacker  
Nicole Danisi, KG Breite / KG Eichholz

### Wichtige Zusammenarbeiten

Cornelia Kuster, Schulsozialarbeiterin, SDM  
Martina Hofer, Logopädie, LDM  
Katja Laub, Logopädie, LDM  
Selina Zanolari, Musikalischer Grundkurs  
Gracia Kovacs, Musikalischer Grundkurs

## Verzeichnis Lehrpersonen (per 01.01.2026)

### Kindergarten

Claudia Anrig, Mühlacker  
Magdalena Robosch, Mühlacker  
Chiara Hasler, Horst  
Anna Tina Sallegger, Horst  
Patrizia Dilettoso, Eichholz  
Anja-Maria Mutzner, Eichholz  
Sabrina Rindlisbacher, Breite  
Sandra Lüchinger, Teamteaching  
Stephanie Eggenberger, Teamteaching  
Michaela Frei, Teamteaching

### Primarschule Schulhaus Berg

#### Klassenlehrpersonen

Sonja Leitner  
Lukas Manser  
Mireya Quidiello  
Sorea Savoldelli  
Giulia Sennhauser  
Stephan Spirig  
Melanie Stieger  
Renata Wango  
Ruth Wigger

#### Weitere Lehrpersonen

Melanie Zäch, Handarbeit  
Madlaina Christen  
Helene Eichmann  
Kaltrina Krasniqi  
Stefan Kirchgraber  
Lina Mörtl

### Primarschule Schulhaus Breite

#### Klassenlehrpersonen

Deniz Agacdali  
Tanja Bogner  
Andrea Eggenberger  
Susi Hendry  
Bettina Quan  
Claudia Schwitter  
Murielle Walser  
Nathalie Wüst

#### Weitere Lehrpersonen

Myriam Eberle, Handarbeit  
Marlies Buschor  
Sabrina Luther  
Andrea Müllner  
Debora Thürlemann  
Manuela Widmer

### Fachlehrpersonen

Noemi Michel, ISF  
Ulrike Frischke, ISF  
Carole Lüchinger, ISF / Lehrperson  
Julia Kampfner, ISF  
Thomas Moosbrugger, ISF  
Manuela Schönholzer, ISF  
Eva Schär, ISF  
Sandra Göldi, Begabungsförderung  
Judith Kehl, DaZ  
Svenja Wick, Schwimmen  
Joanna Geisser, Schwimmen  
Susanne Schelling, Schwimmen

### Klassenassistenz

Marlene Federer  
Jasmin Aepli  
Susanne Heule  
Susanne Kobelt  
Havije Leutenegger  
Mai Lan Navatta  
Bernadette Tenisch

### Senioren/innen

Madeleine Kampfner  
Kurt Krattinger

Im Sommer beenden «unsere» 6. Klässler die Primarschulzeit.



SH Breite: Foto der 6. Klässler mit Lehrperson

ku  
kiitos  
ekuje  
kiitos  
merci  
blagodaram  
aciu

hvala

danke

akk



SH Berg: Foto der 6. Klässler mit Lehrperson

agrigatô  
sagolun  
ruuru  
hvala  
chokrane  
thank you  
zie

Wir wünschen allen einen guten Abschluss und einen erfolgreichen Übertritt in die Oberstufe.



VON DER RAUPE ZUM SCHMETTERLING.



## Politische Gemeinde Balgach

Turnhallestrasse 1  
9436 Balgach  
Telefon 058 228 80 50  
E-Mail: [gemeinde@balgach.ch](mailto:gemeinde@balgach.ch)  
Internet: [www.balgach.ch](http://www.balgach.ch)

## Schulgemeinde Balgach

Turnhallestrasse 1  
9436 Balgach  
Telefon 058 228 80 95  
E-Mail: [denise.luechinger@balgach.ch](mailto:denise.luechinger@balgach.ch)  
Internet: [www.psbalgach.ch](http://www.psbalgach.ch)



Layout und Druck durch:

 **victoriadruck**  
9436 Balgach | [www.victoriadruck.ch](http://www.victoriadruck.ch)

